

4. IV. 1916

86

Bergbau in der Türkei.

Berlin, 3. April. (Tel. d. „Fremden-Blatt“.) Das „Berliner Tageblatt“ meldet aus Konstantinopel: Die türkische „Wirtschaftszeitung“ veröffentlicht fachmännische Artikel über die wirtschaftlichen Beziehungen der Türkei zu Deutschland vom Standpunkte der Erze Gewinnung aus. Zwanzig verschiedene Erze finden sich in der Türkei, für das Wilajet Aldin allein sind bereits neunzig Bergwerke konzeffioniert. Wichtig für Deutschland ist z. B. Brom. Krupp habe bereits zwei Bromwerke gekauft, zwei andere gepachtet. In der Türkei wurden bisher sechzig Konzeffionen

für Brombergwerke erteilt. Die Türkei ist ferner sehr reich an Silberblei, für dessen Gewinnung siebenzig Konzeffionen erteilt wurden und von denen ein Bergwerk allein den zehnten Teil der gesamten Silberblei-Einfuhr Deutschlands dienen könnte. Die Ausbeute der meisten türkischen Bergwerke sei bei einem Kapitalmangel der Konzeffionäre unmöglich. Für Deutschland sei es höchst wichtig, sich die für England unerreichbaren Quellen zu sichern. Größere Bergbaubeziehungen zwischen der Türkei und Deutschland seien daher für beide Teile wertvoll.